

Frauensegeln 2014



Und dann ging es wieder los. Das letzte Wochenende im August gehörte uns Frauen. Wir sind bereits am Freitagabend angereist, damit wir zwei volle Segeltage haben. Es hatten sich über 15 Frauen angemeldet. Leider trudelten immer mehr Absagen, auch ganz kurzfristige aus Krankheitsgründen ein. So fuhren 8 Frauen nach Ophoven. Nach einem ausgiebigen Frühstück am Samstagmorgen sind wir mit den Tanks und Segeln im

Gänsemarsch zum Hafen marschiert. Heike hat die Varianta segelklar gemacht, ich habe den Valk "Schäl" vorbereitet. Beim hochziehen des Großsegels tat sich ein halber Meter langer Riss auf. Das Oberliek hatte sich von der Naht verabschiedet. Auf die Person, die vor mir den Valk gesegelt hatte, habe ich eine Schimpfkanonade losgelassen und mit kielhohlen gedroht. So blind kann man nicht sein, dass man diesen Riss nicht sieht. Das ist eine ganz schlechte Seemannschaft, Beschädigungen nicht zu melden. Na ja, alles halb so schlimm, wir haben ja noch den "Tünnes". Die Fallen und das Vorsegel abgeschlagen, das Groß eingepackt und

den Tank mit zum Wohnwagen genommen. Die gleiche Prozedur jetzt mit "Tünnes". Beim Hochziehen des Groß habe ich einen Schreikampf bekommen. Auch dieses Segel hatte einen jetzt handbreiten großen Riss. In meiner Verzweiflung habe ich Jochen angerufen und meinen Frust abgelassen.



Gut, dass Jochen gelassen geblieben ist und mir den Rat gegeben hat, einen Valk beim Sailcenter zu mieten. Gesagt, getan. Es stand leider nur noch ein Boot ohne Motor zur Verfügung. Wir konnten noch zwei Stunden herrlich segeln, das hat meinen Unmut dann weggeblasen. Am Sonntag hatten wir noch einmal herrliche Segelstunden. Mein Anlegemanöver ohne Motor war nicht bilderbuchmäßig und es hat eine kleine Schramme an der Seite gegeben. Dafür hat mir das Sailcenter die Kautions von 100€ einbehalten. Nach meiner schriftlichen Reklamation wurden uns 50€ erstattet. Damit können wir leben. Es war trotz meiner Widrigkeiten ein richtig

schönes Wochenende. Wir haben beim Frauensegeln ein neues Mitglied, Andrea Schmitz aus Aachen gewonnen. Herzlich willkommen!

Das nächste Frauensegeln findet am 22. und 23. August 2015 statt.

Elke Gevers

Es folgt noch ein Bericht von Heike Seifen, die die Varianta gesegelt hat.

Frauensegeln – Segeln mit der Varianta 65 „AusZeit“

Seit langer Zeit war ich mal wieder beim Frauensegeln dabei und ich frage mich, warum es so lange gedauert hat. Es war wieder schön mit Frauen zu segeln, keine Kommentare der Männer zu hören, leckeres Essen und viiiiiiel quatschen und lachen.



War ich doch am Anfang etwas beunruhigt, die Varianta zu steuern, es sollte ja nichts beschädigt werden. Aber ich muss sagen, es macht Spaß mit diesem Schiff zu segeln. Es ist alles vom Cockpit aus gut zu bedienen, die Segeleigenschaften sind toll. Allerdings sollte man rechtzeitig reffen, vor allem wenn Anfänger an Bord sind. Ich würde mir nur wünschen, dass der Motor einfacher hochzuklappen wäre. Angesprungen ist er prima.

Ich glaube, allen Mitseglerinnen hat es gut gefallen und konnten teilweise auch noch einiges lernen. Vielleicht machen ja einige auch wieder ihren Segelschein. Würde mich freuen.

Heike Seifen